

]headings
empty

5 Reelle Funktionen

[Definition]Die reelle Funktion Eine Funktion $f : D \rightarrow Z$ mit $D, Z \subseteq \mathbb{R}$ heisst **reelle** oder **reellwertige Funktion** .

[Definition] c -Stelle und Nullstelle Sei $f : D \rightarrow Z$ eine reelle Funktion. Man nennt die Stelle $x \in D$ mit $f(x) = c$ eine

[Definition]Der natürliche Definitions- und Wertebereich Der **natürliche Definitionsbereich** D_f einer reellen Funktion

Der **natürliche Wertebereich** ist $W_f = f(D_f)$ 5 Reelle Funktionen

[Satz]Der Graph der Umkehrfunktion Ist f eine bijektive Funktion, dann entspricht der Graph der Umkehrfunktion

[Definition]Affin-lineare Funktion Eine Funktion mit Abbildungsvorschrift

[Definition] **Stetigkeit an einer inneren Stelle** Sei $f : D \rightarrow Z$ eine reelle Funktion. Zudem sei $U(x_0, \delta) = (x_0 - \delta, x_0 + \delta)$. Die Funktion f heisst **stetig** an der Stelle x_0 oder **stetig in x_0** , wenn

Ist f nicht stetig in x_0 , heisst f **unstetig in x_0** . Man nennt dann x_0 auch eine **Unstetigkeitsstelle** der Funktion. 5 Reelle Funktionen

[Definition] **Stetigkeit auf Intervallen** Es sei $f : D \rightarrow Z$ eine reelle Funktion, $a, b \in \mathbb{R}$ mit $a < b$.

Die Funktion f heisst **stetig auf einem offenen Intervall $I \subseteq D$** der Form $I = (a, b)$, $I = (-\infty, b)$ oder $I = (a, +\infty)$.

[Definition] **Stückweise stetige Funktion** Sei $f : D \rightarrow Z$ eine reelle Funktion. Hat f endlich viele Unstetigkeitsstellen, so heisst f **stückweise stetig**.

[Satz] **Katalog stetiger Funktionen** Folgende Funktionen sind auf ihrem natürlichen Definitionsbereich stetig:

- Polynome (insbesondere affin-lineare Funktionen),
- rationale Funktionen,
- Potenzfunktionen,
- Exponentialfunktionen,
- Logarithmusfunktionen,
- Sinus- und Kosinusfunktion,
- Betragfunktion. 5 Reelle Funktionen

[Satz] **Stetigkeitseigenschaften der Auf- und Abrundungsfunktion** Die Auf- und die Abrundungsfunktionen, $[x]$ und $\lfloor x \rfloor$, sind stetig.

[Satz] **Verknüpfungen stetiger Funktionen** Sind die beiden reellen Funktionen $f : D \rightarrow Z_1$ und $g : D \rightarrow Z_2$ stetig, so gilt:

- $f + g, f - g, f \cdot g, \max\{f, g\}$ und $\min\{f, g\}$ sind stetig auf D ,
- $\left(\frac{f}{g}\right)$ ist stetig auf $\{x \in D \mid g(x) \neq 0\}$. 5 Reelle Funktionen

[Satz] **Die Umkehrfunktion einer stetigen Funktion** Ist $f : I \rightarrow Z$ eine bijektive, stetige, reelle Funktion und I ein Intervall, so ist die Umkehrfunktion $f^{-1} : Z \rightarrow I$ stetig.

[Satz] **Stetigkeit der Komposition** Seien $g : D_1 \rightarrow Z_1$ und $f : D_2 \rightarrow Z_2$ zwei stetige reelle Funktionen mit $g(D_1) \subseteq D_2$.

Sind f und g stetig, so ist die Komposition $f \circ g : D_1 \rightarrow Z_2$ stetig. 5 Reelle Funktionen

[Satz] **Zwischenwertsatz** Ist für $a, b \in \mathbb{R}$ die reelle Funktion $f : [a, b] \rightarrow Z$ stetig, so nimmt f jeden Wert zwischen $f(a)$ und $f(b)$ an. Mathematisch:

5 Reelle Funktionen

[Satz] **Nullstellensatz** Ist für $a, b \in \mathbb{R}$ die Funktion $f : [a, b] \rightarrow \mathbb{R}$ stetig, $\min\{f(a), f(b)\} < 0$ und $\max\{f(a), f(b)\} > 0$, so existiert ein $\xi \in (a, b)$ mit $f(\xi) = 0$.

[Definition] **Der Differenzenquotient** Es sei $f : D \rightarrow Z$ eine reelle Funktion und $x_0, x_0 + \Delta x \in D$, wobei $\Delta x \neq 0$. Mit

Differenzenquotient von f an der Stelle x_0 . 5 Reelle Funktionen

[Definition] **Der Differentialquotient und Differenzierbarkeit** Die reelle Funktion $f : D \rightarrow Z$ heisst **differenzierbar** an der Stelle $x_0 \in D$, wenn der Grenzwert

existiert. Der Grenzwert $f'(x_0)$ heisst **(erste) Ableitung, Differentialquotient** oder **Steigung** von f an der Stelle x_0 .

[Definition] **Die Tangente** Ist die reelle Funktion $f : D \rightarrow Z$ an der inneren Stelle $x_0 \in D$ differenzierbar, so heisst die Gerade

Vereinfachend bezeichnet man auch die Abbildungsvorschrift t_{x_0} als die **Tangente an f an der Stelle x_0** . 5 Reelle Funktionen

[Definition] **Aus Differenzierbarkeit folgt Stetigkeit** Ist eine reelle Funktion $f : D \rightarrow Z$ differenzierbar in $x_0 \in D$, so ist f auch stetig in x_0 .

[Satz] **Die Ableitung der Umkehrfunktion (=Umkehrsatze)** Sei $f : D \rightarrow Z$ eine bijektive reelle Funktion. Ferner sei f an der Stelle $x_0 \in D$ differenzierbar mit $f'(x_0) \neq 0$. Dann ist die Umkehrfunktion $f^{-1} : Z \rightarrow D$ an der Stelle $f(x_0) \in Z$ differenzierbar und es gilt

5 Reelle Funktionen

[Satz] **Wichtige Ableitungen** Sei f eine reelle Funktion mit ihrem natürlichen Definitions- und Wertebereich und Abbildungsvorschrift

- $f(x) = c, c \in \mathbb{R}$, dann ist f differenzierbar und es gilt $f'(x) = 0$
- $f(x) = x^r$, dann ist f für alle $r \in \mathbb{R}, x \in D_f$, für welche x^{r-1} definiert ist, differenzierbar und es gilt $f'(x) = r \cdot x^{r-1}$
- $f(x) = \ln(x)$, dann ist f differenzierbar und es gilt $f'(x) = \frac{1}{x}$
- $f(x) = e^x$, dann ist f differenzierbar und es gilt $f'(x) = e^x$
- $f(x) = \sin(x)$, dann ist f differenzierbar und es gilt $f'(x) = \cos(x)$
- $f(x) = \cos(x)$, dann ist f differenzierbar und es gilt $f'(x) = -\sin(x)$. 5 Reelle Funktionen

[Definition] **Rechenregeln für Ableitungen** Sind $f : D \rightarrow Z$ und $g : D \rightarrow Z$ reelle Funktionen, die an einer Stelle $x_0 \in D$ differenzierbar sind, so gilt

- $(f(x_0) + g(x_0))' = f'(x_0) + g'(x_0)$ (**Summenregel**),
- $(f(x_0) - g(x_0))' = f'(x_0) - g'(x_0)$ (**Differenzenregel**),
- $(f(x_0) \cdot g(x_0))' = f'(x_0) \cdot g(x_0) + f(x_0) \cdot g'(x_0)$ (**Produktregel**),
- $\left(\frac{f(x_0)}{g(x_0)}\right)' = \frac{f'(x_0)g(x_0) - f(x_0)g'(x_0)}{g(x_0)^2}$ (**Quotientenregel**). 5 Reelle Funktionen

[Satz] **Kettenregel** Ist die reelle Funktion $g : D_1 \rightarrow Z_1$ an der Stelle $x_0 \in D_1$ differenzierbar und $f : D_2 \rightarrow Z_2$ an der Stelle $g(x_0) \in D_2$ differenzierbar, so ist die Komposition $f \circ g : D_1 \rightarrow Z_2$ an der Stelle $x_0 \in D_1$ differenzierbar und es gilt

5 Reelle Funktionen

[Definition] **Stetig differenzierbare Funktion** Sei $n \in \mathbb{N}$. Eine reelle Funktion $f : D \rightarrow Z$ heisst **n-mal differenzierbar** in $x_0 \in D$, wenn f in x_0 n -mal differenzierbar ist.

Ist f eine reelle Funktion, welche n -mal (stetig) differenzierbar für alle $x \in D$ ist, so heisst f kurz **n-mal (stetig) differenzierbar**.

[Satz] **Mittelwertsatz der Differentialrechnung** Für $a, b \in \mathbb{R}, a < b$ sei die reelle Funktion $f : D \rightarrow Z$ auf dem Intervall $[a, b]$ stetig und auf (a, b) differenzierbar.

Dann gibt es mindestens ein $x_0 \in (a, b)$, so dass